Claudia Roßkopf holt den Titel

Erfolge für die Kegler aus der Klosterstadt Waldsassen: Bei der Verbandsmeisterschaft der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler holte Claudia Roßkopf vom SKC Bavaria den Titel in der Einzel-Konkurrenz. Dazu gab es noch zweite Plätze bei den Herren und im Mixed-Tandem.

Bei der Verbandsmeisterschaft der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler schnitten die Starter aus Waldsassen hervorragend ab. Claudia Roßkopf (Vierte von links) gewann den Titel in der Frauen-Konkurrenz und belegte im Mixed-Tandem zusammen mit Andreas Berling (dahinter) Platz zwei. Ebenfalls Zweiter wurde Markus Haberkorn (Zweiter von links) im Männer-Einzelwettbewerb. Bild: hfz

Waldsassen. Im mittelfränkischen Lauf wurde die 4. Verbandsmeisterschaft der Vereinigung Bayerischer Freizeitkegler (VBFK) ausgetragen. Gespielt wurde im Modus 4 x 30 Wurf über vier Bahnen (jeweils 15 Wurf in die Vollen und 15 auf Abräumen).

Nachdem Claudia Roßkopf vom SKC Bavaria Waldsassen Anfang des Jahres die Laufer Stadtmeisterschaft mit 485 Kegel (bei 100 Wurf) gewonnen hatte, standen die Vorzeichen für eine erfolgreiche Teilnahme auf der Vier-Bahnen-Anlage in Lauf gut. Am Schlusstag wurden die besten Ergebnisse bei den Frauen gespielt und zum Ende hin verlief der Wettkampf sehr spannend. Claudia Roßkopf behielt mit 546 Kegel die Oberhand und gewann vor Marga Stadler (543) und Regina Fuchs (542/beide KG Berching). Somit errangen in der Frauen-Konkurrenz die Vertreterinnen aus der Oberpfalz die ersten drei Plätze. Insgesamt waren 32 Keglerinnen aus ganz Bayern am Start.

Claudia Roßkopf und Andreas Berling starteten noch gemeinsam im Mixed-Tandem. Hier kegeln die Teilnehmer abwechselnd und geben nach jedem Wurf die Kugel an den Teamkollegen weiter. Die beiden Vertreter des SKC Bavaria Waldsassen erzielten ein hervorragendes Ergebnis und belegten mit 550 Kegel den zweiten Platz. Sie mussten sich nur den Lokalmatadoren Jutta und Roland Dorsch (KC Gut Holz Lauf) mit 553 Kegel geschlagen geben. Insgesamt waren 22 Teams am Start.

In der Einzelwertung der Männer erreichte Markus Haberkorn vom SKC Glück auf Waldsassen mit 579 Kegel den zweiten Platz. Andreas Berling (SKC Bavaria) kam mit 548 Kegel auf Rang acht. Der Beste der insgesamt 50 Teilnehmer war Siegfried Kiermeier (KG Egmating) mit herausragenden 588 Kegel.

Im Männer-Tandem landeten Markus Haberkorn/Patrick Ebert (SKC Glück auf Waldsassen) unter 19 Teams mit 517 Kegel auf Platz sechs. Der Sieg ging an die Kombination Mario Lange/Günther Lex (TSV Erding) mit 550 Kegel.